



Zertifikat seit 2009
audit berufundfamilie

Kurzporträt 2024

Bundesrechnungshof

Adenauerallee 81, 53113 Bonn

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie wurde am 31.05.2024 bestätigt.

Der Bundesrechnungshof prüft die gesamte Haushalts- und Wirtschaftsführung des Bundes. Gegenüber den geprüften Stellen spricht er Empfehlungen aus. Über wesentliche Prüfungsergebnisse berichtet er dem Bundestag und der Öffentlichkeit. Zudem berät der Bundesrechnungshof den Bundestag und die Bundesregierung. Der Bundesrechnungshof ist eine oberste Bundesbehörde. Seine Stellung als unabhängiges Organ der Finanzkontrolle ist im Grundgesetz verankert. Zum Zeitpunkt der Re-Auditierung waren 1050 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Ziel der Re-Auditierung

Die familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik des Bundesrechnungshofes ist nachhaltig in der Arbeitskultur des Bundesrechnungshofs verankert. Sie unterstützt die Beschäftigten des Bundesrechnungshofs dabei, ihren Beruf mit familiären und persönlichen Belangen in allen Lebensphasen miteinander in Einklang zu bringen. Ziel ist es, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Pflege, Privatleben im Rahmen dienstlicher Erfordernisse fortlaufend weiterzuentwickeln und die Arbeitskultur im Bundesrechnungshof insgesamt zu fördern. Dem Bundesrechnungshof ist die Vielfalt seiner Beschäftigten ein besonderes Anliegen. Vielfalt in Organisationen und einzelnen Teams bedeutet: Wir sind ein attraktiver Arbeitgeber für unterschiedliche Zielgruppen. Dies ermöglicht es, auch in Zukunft qualifiziertes Personal für die anspruchsvollen Aufgaben des Bundesrechnungshofs zu gewinnen. Personelle Vielfalt bringt zudem unterschiedliche Sichtweisen und Erfahrungen ein. Sie trägt zum Erfolg einer Organisation bei und fördert die Zufriedenheit der Mitarbeitenden. Wir wollen Vielfalt nach innen und nach außen stärker sichtbar machen und unsere Kompetenzen im Umgang mit der Vielfalt der Mitarbeitenden erweitern, so dass sich alle Beschäftigten gleichberechtigt mit ihren Fähigkeiten und Kompetenzen einbringen können.

Stand: 31. Mai 2024

Durchgeführte Maßnahmen (Auswahl)

- Flexible Arbeitszeiten,
- besondere Arbeitsformen wie z.B. flexibles Arbeiten (Vertrauensarbeitszeit), Büro 3, Heimarbeit,
- familienbedingte Teilzeit in vielfältiger individueller Ausgestaltung,
- Informationen im Intranet zu Themen rund um das Thema Beruf, Familie, Pflege sowie zu personellen und organisatorischen Themen,
- Ansprechperson für Fragen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Pflege und persönliche Kontaktpflege mit familienbedingt Beurlaubten,
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie als Teil des Kooperationsgespräches,
- Hinweis auf die Vereinbarkeit von Beruf und Familie bei der Personalgewinnung,
- Vorträge zu Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung,
- Fördern von Frauen in Führungspositionen und in allen Laufbahnen,
- Fördern von Teilzeitbeschäftigten,
- Veranstaltungen für Führungskräfte zu aktuellen Themen wie "Digitale Transformation", "Allyship", "Führen über räumliche Distanz", "Feedbackkultur", "Changemanagement",
- Elternparkplätze,
- Psychosoziale Beratung,
- Betriebssportangebote,
- fortlaufende Evaluation der Maßnahmen zur Unterstützung der Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben.

Zukünftige Maßnahmen (Auswahl)

- Die Bedeutung von Vielfalt nach innen und außen betonen,
- Austausch zwischen den Generationen fördern,
- Kompetenzen von Führungskräften weiterentwickeln, insbesondere mit Blick auf Vielfalt im Bundesrechnungshof,
- Fördern von Beschäftigten zur Übernahme von Team- und Führungsverantwortung.